

# Quartalsmitteilung zum 31. März 2023

## Continental startet 2023 mit solidem Ergebnis

- › **Konzernumsatz 10,3 Milliarden Euro (Q1 2022: 9,3 Milliarden Euro, +11,1 Prozent)**
- › **Bereinigtes EBIT 578 Millionen Euro (Q1 2022: 428 Millionen Euro, +35,0 Prozent)**
- › **Bereinigte EBIT-Marge 5,6 Prozent (Q1 2022: 4,6 Prozent)**
- › **Operatives Ergebnis (EBIT) 531 Millionen Euro (Q1 2022: 375 Millionen Euro, +41,5 Prozent)**
- › **Netto-Ergebnis 382 Millionen Euro (Q1 2022: 240 Millionen Euro, +59,6 Prozent)**
- › **Bereinigter Free Cashflow -949 Millionen Euro (Q1 2022: -174 Millionen Euro)**
- › **Ausblick 2023 unverändert: Konzernumsatz von rund 42 bis 45 Milliarden Euro, bereinigte EBIT-Marge von rund 5,5 bis 6,5 Prozent**

Continental ist im Rahmen der eigenen Erwartungen mit einem soliden Ergebnis in das Jahr 2023 gestartet. Im Jahresverlauf rechnen wir mit einer weiteren Ergebnisverbesserung, insbesondere aufgrund steigender Produktionszahlen von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen sowie inflationsbedingter Preisanpassungen und Kostendisziplin. Infolge der Inflation werden das Unternehmen im Gesamtjahr 2023 voraussichtlich zusätzliche Kosten in Höhe von rund 1,7 Milliarden Euro für Material, Löhne und Gehälter sowie Energie und Logistik belasten. Am Ausblick für 2023 hält Continental unverändert fest.

Vor dem Hintergrund der herausfordernden Markt- und sonstigen Umfeldbedingungen ist die Ergebnisentwicklung der Unternehmensbereiche Automotive, Tires und ContiTech im ersten Quartal 2023 erfreulich. Im Vergleich zum Vorjahresquartal konnte sich Automotive stark verbessern. Das Ergebnis liegt dort wie erwartet unterhalb der Prognose für das Gesamtjahr und wird sich entsprechend der Erwartungen von Continental im weiteren Jahresverlauf positiv entwickeln.

### Zunehmende Automobilproduktion im ersten Quartal 2023

Die weltweite Produktion von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen hat sich im Vergleich zum vierten Quartal 2022 leicht abgeschwächt (Q4 2022: 21,9 Millionen Einheiten), im Vergleich zum Vorjahresquartal ist sie jedoch nach vorläufigen Zahlen gestiegen. Gegenüber dem ersten Quartal 2022 zeigte sich ein Anstieg von rund 6 Prozent auf 21,1 Millionen Einheiten (Q1 2022: 19,9 Millionen Einheiten). Dabei wuchs die Fahrzeugproduktion insbesondere in Europa in den Monaten Januar bis März 2023 auf rund 4,5 Millionen Einheiten an (+17 Prozent). Nordamerika verzeichnete einen Anstieg um rund 10 Prozent auf 3,9 Millionen Fahrzeuge. In China startete das Jahr hingegen schwächer. Dort wurden im ersten Quartal 2023 rund 5,7 Millionen Fahrzeuge produziert. Dies entspricht einem Rückgang von rund 8 Prozent.

### Konzernumsatz im ersten Quartal 10,3 Milliarden Euro, bereinigte EBIT-Marge 5,6 Prozent

Im ersten Quartal 2023 erzielte Continental einen **Konzernumsatz** von 10,3 Milliarden Euro (Q1 2022: 9,3 Milliarden Euro, +11,1 Prozent). Das **bereinigte operative Ergebnis** (bereinigtes EBIT) lag bei 578 Millionen Euro (Q1 2022: 428 Millionen Euro, +35,0 Prozent), was einer **bereinigten EBIT-Marge** von 5,6 Prozent (Q1 2022: 4,6 Prozent) entspricht. Das **Netto-Ergebnis** lag im ersten Quartal bei 382 Millionen Euro (Q1 2022: 240 Millionen Euro, +59,6 Prozent). Der **bereinigte Free Cashflow** belief sich auf -949 Millionen Euro (Q1 2022: -174 Millionen Euro). Der negative Free Cashflow resultiert aus einer verstärkten Vorratshaltung zur Sicherung der Lieferketten sowie einem hohen Forderungsbestand. Continental hat bereits Maßnahmen eingeleitet, beides im Laufe des Jahres zu optimieren.

### Entwicklung der Unternehmensbereiche

Im Unternehmensbereich **Automotive** stieg der Umsatz um 18,1 Prozent auf 5,0 Milliarden Euro (Q1 2022: 4,2 Milliarden Euro). Bereinigt um den Einfluss von Wechselkurseffekten und Konsolidierungskreisveränderungen ergab sich eine organische Umsatzsteigerung von 17,1 Prozent, während die globale Automobilproduktion nur um rund 6 Prozent stieg. Damit schnitt der Unternehmensbereich erneut besser ab als der Markt. Die bereinigte EBIT-Marge lag mit 0,8 Prozent deutlich über der des ersten Quartals des Vorjahres (Q1 2022: -4,1 Prozent). Infolge der zusätzlichen inflationsbedingten Kosten im Gesamtjahr 2023 von rund 1 Milliarde Euro allein im Automotive-Bereich werden erneut partnerschaftliche Verhandlungen mit Kunden über Preisanpassungen geführt. Deren Abschluss soll ebenso wie die steigende Automobilproduktion zu einer Verbesserung der Marge im Jahresverlauf führen. Unterstützt werden soll diese Verbesserung ebenso durch operative Maßnahmen, so zum Beispiel durch die Stabilisierung der Lieferketten, das Programm zur Verbesserung der Effizienz in der Forschung und Entwicklung sowie die Einsparungen im Rahmen des Strukturprogramms „Transformation 2019–2029“. Darüber hinaus hat Continental im Unternehmensbereich Automotive ein hohes Auftragsvolumen erreicht. Dies belief sich in den ersten drei Monaten 2023 auf rund 6,6 Milliarden Euro (+13,3 Prozent), darunter ein Großauftrag im Geschäftsfeld Autonomous Mobility in Höhe von rund 1,7 Milliarden Euro für eine 360-Grad-Radarabdeckung aus Front-, Heck- und Seiten- sowie Fernbereichsradaren. Sie sorgen für eine vollumfängliche Umfelderkennung von Fahrzeugen und damit für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

Ein gutes erstes Quartal verzeichnete der Unternehmensbereich **Tires**. Trotz sinkender Volumina im Reifenersatzgeschäft steigerte der Reifenbereich den Umsatz auf 3,5 Milliarden Euro (Q1 2022: 3,3 Milliarden Euro, +5,1 Prozent) bei einer bereinigten EBIT-Marge in Höhe von 13,5 Prozent (Q1 2022: 17,1 Prozent). Damit liegt die Marge zwar unter der des Vorjahres, diese war jedoch durch Bestandsbewerungen beeinflusst, da sich gestiegene Rohstoffkosten zu Jahresbeginn 2022 auf die Bewertung der Lagerbestände und somit positiv auf das Ergebnis auswirkten.

Der Unternehmensbereich **ContiTech** machte im ersten Quartal einen Schritt nach vorn. So erreichte ContiTech einen Umsatz von 1,7 Milliarden Euro (Q1 2022: 1,6 Milliarden Euro, +10,2 Prozent) sowie eine bereinigte EBIT-Marge von 6,4 Prozent nach 2,3 Prozent im vierten Quartal 2022 (Q1 2022: 5,3 Prozent). Dabei haben insbesondere die Stabilisierung der Produktionsprozesse sowie Preisanpassungen infolge der Inflation zu einer Verbesserung des Ergebnisses beigetragen.

Ab Mai 2023 wird sich ContiTech zudem strategisch neu ausrichten: Dazu wird sich der auf Materialanwendungen spezialisierte Unternehmensbereich künftig noch stärker auf den Ausbau seines Industriegeschäfts fokussieren. Zur Schaffung von Synergieeffekten wird ContiTech darüber hinaus das Automobilerstausrüstungsgeschäft bündeln. Mit dieser Neuaufstellung wird ContiTech die Voraussetzung schaffen, sich vom klassischen Produktlieferanten zum Anbieter integrierter Lösungen zu entwickeln.

Der Umsatz im Unternehmensbereich **Contract Manufacturing** lag im ersten Quartal 2023 bei 154 Millionen Euro (Q1 2022: 210 Millionen Euro) und die bereinigte EBIT-Marge bei 6,2 Prozent (Q1 2022: 5,8 Prozent).

#### Marktausblick und Prognose für das Geschäftsjahr 2023 unverändert

Continental geht für 2023 von einer Zunahme der globalen Produktion von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen gegenüber dem Vorjahr zwischen 2 und 4 Prozent aus. Für das Reifenersatzgeschäft erwarten wir für das Gesamtjahr eine leichte Belebung der Nachfrage in einer Bandbreite von 1 bis 3 Prozent. Für das Industriegeschäft zeigt sich aktuell in der Eurozone eine Stabilisierung auf dem Vorjahresniveau, für die USA rechnen wir für das Gesamtjahr mit einem Wert zwischen -2 und 0 Prozent und für China gehen wir von einer Belebung der Nachfrage von 4 bis 6 Prozent aus. Auch im Geschäftsjahr 2023 werden wesentlich höhere Kosten für Material, Löhne und Gehälter sowie Energie und Logistik unsere Ertragslage mit rund 1,7 Milliarden Euro voraussichtlich stark belasten.

Auf Basis aller genannten Annahmen und der aktuellen Wechselkurse erwartet Continental unverändert folgende Finanzkennzahlen für das Geschäftsjahr 2023:

- › Für den Continental-**Konzern** erwarten wir einen Umsatz in einer Bandbreite von rund 42 bis 45 Milliarden Euro und eine bereinigte EBIT-Marge von rund 5,5 bis 6,5 Prozent.
- › Für unseren Unternehmensbereich **Automotive** rechnen wir mit einem Umsatz von rund 20,5 bis 21,5 Milliarden Euro. Die bereinigte EBIT-Marge erwarten wir bei rund 2 bis 3 Prozent. Hierin sind erhöhte Kosten für Material, Löhne und Gehälter sowie Logistik von rund 1 Milliarde Euro enthalten.
- › Für unseren Unternehmensbereich **Tires** erwarten wir einen Umsatz von rund 14,5 bis 15,5 Milliarden Euro und eine bereinigte EBIT-Marge von rund 12 bis 13 Prozent. Die zu erwartenden Belastungen aus höheren Kosten für Löhne und Gehälter sowie Energie und Logistik von rund 400 Millionen Euro sind hierin enthalten.
- › Für unseren Unternehmensbereich **ContiTech** rechnen wir mit einem Umsatz von rund 6,8 bis 7,2 Milliarden Euro und einer bereinigten EBIT-Marge von rund 6 bis 7 Prozent. Die zu erwartenden Belastungen aus höheren Kosten für Material, Löhne und Gehälter sowie Energie von rund 300 Millionen Euro sind hierin enthalten.
- › Für den Unternehmensbereich **Contract Manufacturing** prognostizieren wir einen Umsatz von rund 400 bis 600 Millionen Euro und eine bereinigte EBIT-Marge von rund 0 Prozent.
- › Die **Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen** werden für den Konzern wie im Vorjahr voraussichtlich wieder bei unter 150 Millionen Euro liegen und hauptsächlich die Unternehmensbereiche Automotive und ContiTech betreffen.
- › Außerdem rechnen wir mit negativen **Sondereffekten** in Höhe von rund 150 Millionen Euro.
- › Das negative **Finanzergebnis** vor Effekten aus Währungsumrechnung sowie vor Effekten aus Änderungen des beizulegenden Zeitwerts von derivativen Finanzinstrumenten und sonstigen Bewertungseffekten erwarten wir für 2023 bei rund 350 Millionen Euro.
- › Die **Steuerquote** sollte bei rund 27 Prozent liegen.
- › Die **Investitionen vor Finanzinvestitionen** sollten im Geschäftsjahr 2023 bei rund 6 Prozent vom Umsatz liegen.
- › Wir planen, im Jahr 2023 einen **bereinigten Free Cashflow** von rund 0,8 bis 1,2 Milliarden Euro zu erreichen.

Dieser Ausblick berücksichtigt die aktuell zu erwartenden Auswirkungen der teilweise noch anhaltenden Lieferengpässe von Halbleitern auf das Produktionsvolumen 2023.

# Kennzahlen Continental-Konzern

Continental-Konzern in Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2023	2022
Umsatz	10.306,1	9.278,3
EBITDA	1.070,1	932,3
in % vom Umsatz	10,4	10,0
EBIT	531,1	375,3
in % vom Umsatz	5,2	4,0
Konzernergebnis den Anteilseignern zuzurechnen <sup>1</sup>	382,2	239,5
Ergebnis pro Aktie in €, unverwässert <sup>1</sup>	1,91	1,20
Ergebnis pro Aktie in €, verwässert <sup>1</sup>	1,91	1,20
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto) <sup>2,3</sup>	790,6	745,5
in % vom Umsatz <sup>2,3</sup>	7,7	8,0
Abschreibungen <sup>4</sup>	539,0	557,0
davon Wertminderungen <sup>5</sup>	0,4	-3,1
Investitionen <sup>6</sup>	429,0	444,3
in % vom Umsatz	4,2	4,8
Operative Aktiva (zum 31.03.)	20.864,0	19.800,4
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) <sup>7</sup>	202.929	192.396
Umsatz bereinigt <sup>8</sup>	10.283,2	9.278,3
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) <sup>9</sup>	578,3	428,4
in % des bereinigten Umsatzes	5,6	4,6
Free Cashflow	-952,0	-173,2
Netto-Finanzschulden (zum 31.03.)	5.539,1	4.117,0
Gearing Ratio in % <sup>1</sup>	39,4	30,0

1 Die Methodik zur bilanziellen Berücksichtigung von unsicheren Steuerpositionen wurde umgestellt. Weitere Informationen dazu finden Sie im Geschäftsbericht 2022 im Konzernanhang Kapitel 2 Allgemeine Erläuterungen und Grundsätze der Rechnungslegung. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

2 Im Berichtsjahr wurde die Methodik des Ausweises der Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit spezifizierten Gewährleistungen, Restrukturierungsmaßnahmen, Abfindungen sowie Wertminderungen und Wertaufholungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen umgestellt. Sie werden nunmehr den jeweiligen Funktionsbereichen zugeordnet. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

3 Die Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen aus bestimmten Geschäftsvorfällen innerhalb der Funktionsbereiche wurde umgestellt. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

4 Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

5 Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

6 Investitionen in Sachanlagen und Software.

7 Ohne Auszubildende.

8 Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

9 Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

# Kennzahlen Unternehmensbereiche

Automotive in Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2023	2022
Umsatz	5.015,2	4.246,0
EBITDA	269,3	60,1
in % vom Umsatz	5,4	1,4
EBIT	15,6	-204,3
in % vom Umsatz	0,3	-4,8
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto) <sup>1,2</sup>	662,4	626,1
in % vom Umsatz <sup>1,2</sup>	13,2	14,7
Abschreibungen <sup>3</sup>	253,7	264,4
davon Wertminderungen <sup>4</sup>	0,3	1,2
Investitionen <sup>5</sup>	221,3	261,7
in % vom Umsatz	4,4	6,2
Operative Aktiva (zum 31.03.)	9.099,2	8.635,8
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) <sup>6</sup>	100.719	91.414
Umsatz bereinigt <sup>7</sup>	5.015,2	4.246,0
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) <sup>8</sup>	38,5	-172,6
in % des bereinigten Umsatzes	0,8	-4,1

Tires in Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2023	2022
Umsatz	3.462,5	3.295,2
EBITDA	659,9	765,2
in % vom Umsatz	19,1	23,2
EBIT	457,7	557,9
in % vom Umsatz	13,2	16,9
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto) <sup>1</sup>	84,5	79,9
in % vom Umsatz <sup>1</sup>	2,4	2,4
Abschreibungen <sup>3</sup>	202,1	207,3
davon Wertminderungen <sup>4</sup>	0,0	0,1
Investitionen <sup>5</sup>	160,8	126,8
in % vom Umsatz	4,6	3,8
Operative Aktiva (zum 31.03.)	7.808,1	7.212,8
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) <sup>6</sup>	57.573	56.758
Umsatz bereinigt <sup>7</sup>	3.462,5	3.295,2
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) <sup>8</sup>	468,6	565,0
in % des bereinigten Umsatzes	13,5	17,1

1 Im Berichtsjahr wurde die Methodik des Ausweises der Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit spezifizierten Gewährleistungen, Restrukturierungsmaßnahmen, Abfindungen sowie Wertminderungen und Wertaufholungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen umgestellt. Sie werden nunmehr den jeweiligen Funktionsbereichen zugeordnet. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

2 Die Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen aus bestimmten Geschäftsvorfällen innerhalb der Funktionsbereiche wurde umgestellt. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

3 Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

4 Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

5 Investitionen in Sachanlagen und Software.

6 Ohne Auszubildende.

7 Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

8 Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

ContiTech in Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2023	2022
Umsatz	1.730,8	1.570,4
EBITDA	172,0	144,3
in % vom Umsatz	9,9	9,2
EBIT	96,4	69,3
in % vom Umsatz	5,6	4,4
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto) <sup>1</sup>	43,6	39,5
in % vom Umsatz <sup>1</sup>	2,5	2,5
Abschreibungen <sup>2</sup>	75,6	75,0
davon Wertminderungen <sup>3</sup>	–	–4,4
Investitionen <sup>4</sup>	41,5	38,5
in % vom Umsatz	2,4	2,5
Operative Aktiva (zum 31.03.)	3.262,4	3.204,2
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) <sup>5</sup>	42.276	41.314
Umsatz bereinigt <sup>6</sup>	1.707,9	1.570,4
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) <sup>7</sup>	109,2	83,3
in % des bereinigten Umsatzes	6,4	5,3

Contract Manufacturing in Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2023	2022
Umsatz	154,3	209,9
EBITDA	16,4	21,2
in % vom Umsatz	10,6	10,1
EBIT	9,5	11,7
in % vom Umsatz	6,1	5,6
Forschungs- und Entwicklungskosten (netto) <sup>1</sup>	0,0	0,0
in % vom Umsatz <sup>1</sup>	0,0	0,0
Abschreibungen <sup>2</sup>	6,9	9,5
davon Wertminderungen <sup>3</sup>	–	–
Investitionen <sup>4</sup>	1,0	2,0
in % vom Umsatz	0,6	1,0
Operative Aktiva (zum 31.03.)	496,6	662,6
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) <sup>5</sup>	1.845	2.439
Umsatz bereinigt <sup>6</sup>	154,3	209,9
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) <sup>7</sup>	9,5	12,1
in % des bereinigten Umsatzes	6,2	5,8

<sup>1</sup> Im Berichtsjahr wurde die Methodik des Ausweises der Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit spezifizierten Gewährleistungen, Restrukturierungsmaßnahmen, Abfindungen sowie Wertminderungen und Wertaufholungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen umgestellt. Sie werden nunmehr den jeweiligen Funktionsbereichen zugeordnet. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

<sup>2</sup> Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

<sup>3</sup> Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

<sup>4</sup> Investitionen in Sachanlagen und Software.

<sup>5</sup> Ohne Auszubildende.

<sup>6</sup> Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

<sup>7</sup> Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

# Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Diese Quartalsmitteilung wurde gemäß den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der am Abschlussstichtag gültigen und von der Europäischen Union anerkannten International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt.

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2023	2022
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>10.306,1</b>	<b>9.278,3</b>
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen <sup>1,2</sup>	-8.036,7	-7.291,0
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz<sup>1,2</sup></b>	<b>2.269,5</b>	<b>1.987,3</b>
Forschungs- und Entwicklungskosten <sup>1,2</sup>	-1.029,5	-971,8
Vertriebs- und Logistikkosten <sup>1,2</sup>	-623,5	-574,6
Allgemeine Verwaltungskosten <sup>1</sup>	-304,4	-258,9
Sonstige Erträge <sup>1</sup>	360,5	312,9
Sonstige Aufwendungen <sup>1</sup>	-145,5	-123,7
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	3,9	4,1
Übriges Beteiligungsergebnis	0,2	–
<b>EBIT</b>	<b>531,1</b>	<b>375,3</b>
Zinserträge <sup>3</sup>	22,5	36,5
Zinsaufwendungen	-86,1	-48,1
Effekte aus Währungsumrechnung	29,3	5,3
Effekte aus Änderungen des beizulegenden Zeitwerts von derivativen Finanzinstrumenten und sonstige Bewertungseffekte	0,3	-30,9
<b>Finanzergebnis<sup>3</sup></b>	<b>-34,0</b>	<b>-37,2</b>
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern<sup>3</sup></b>	<b>497,1</b>	<b>338,1</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-104,5	-89,8
<b>Konzernergebnis<sup>3</sup></b>	<b>392,6</b>	<b>248,3</b>
Auf Anteile in Fremdbesitz entfallender Gewinn	-10,4	-8,8
Konzernergebnis den Anteilseignern zuzurechnen <sup>3</sup>	382,2	239,5
<b>Ergebnis pro Aktie in €, unverwässert<sup>3</sup></b>	<b>1,91</b>	<b>1,20</b>
<b>Ergebnis pro Aktie in €, verwässert<sup>3</sup></b>	<b>1,91</b>	<b>1,20</b>

<sup>1</sup> Im Berichtsjahr wurde die Methodik des Ausweises der Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit spezifizierten Gewährleistungen, Restrukturierungsmaßnahmen, Abfindungen sowie Wertminderungen und Wertaufholungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen umgestellt. Sie werden nunmehr den jeweiligen Funktionsbereichen zugeordnet. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

<sup>2</sup> Die Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen aus bestimmten Geschäftsvorfällen innerhalb der Funktionsbereiche wurde umgestellt. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

<sup>3</sup> Die Methodik zur bilanziellen Berücksichtigung von unsicheren Steuerpositionen wurde umgestellt. Weitere Informationen dazu finden Sie im Geschäftsbericht 2022 im Konzernanhang Kapitel 2 Allgemeine Erläuterungen und Grundsätze der Rechnungslegung. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

# Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2023	2022
<b>Konzernergebnis<sup>1</sup></b>	<b>392,6</b>	<b>248,3</b>
<b>Posten, die nicht ergebniswirksam umgegliedert werden</b>		
Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne <sup>2</sup>	-27,1	689,7
Zeitwertveränderungen <sup>2</sup>	-32,0	694,4
Währungsumrechnung <sup>2</sup>	4,9	-4,7
Sonstige Finanzanlagen	-49,8	0,0
Zeitwertveränderungen <sup>2</sup>	-50,1	0,1
Währungsumrechnung <sup>2</sup>	0,3	-0,1
Im Eigenkapital erfasste Steuerpositionen	13,6	-196,3
<b>Posten, die in Folgeperioden erfolgswirksam umgegliedert werden könnten</b>		
Währungsumrechnung <sup>2</sup>	4,7	315,4
Effekte aus Währungsumrechnung <sup>2</sup>	4,7	315,4
<b>Sonstiges Ergebnis</b>	<b>-58,6</b>	<b>808,8</b>
<b>Gesamtergebnis<sup>1</sup></b>	<b>334,0</b>	<b>1.057,1</b>
Auf Anteile in Fremdbesitz entfallendes Gesamtergebnis	-5,5	-14,8
Gesamtergebnis den Anteilseignern zuzurechnen <sup>1</sup>	328,5	1.042,3

<sup>1</sup> Die Methodik zur bilanziellen Berücksichtigung von unsicheren Steuerpositionen wurde umgestellt. Weitere Informationen dazu finden Sie im Geschäftsbericht 2022 im Konzernanhang Kapitel 2 Allgemeine Erläuterungen und Grundsätze der Rechnungslegung. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

<sup>2</sup> Inklusive Fremddanteile.

# Konzernbilanz

## Aktiva

Mio €	31.03.2023	31.12.2022	31.03.2022
Goodwill	3.199,7	3.218,2	3.740,1
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	921,4	973,7	1.047,4
Sachanlagen	11.408,6	11.467,2	11.499,8
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	11,5	11,5	12,0
Anteile an nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	307,5	305,1	313,1
Sonstige Finanzanlagen	120,5	170,0	171,2
Aktive latente Steuern <sup>1</sup>	2.157,7	2.059,2	2.233,0
Aktiver Saldo aus Pensionsbewertung	94,9	93,1	104,3
Langfristige derivative Finanzinstrumente und verzinsliche Anlagen	101,3	105,8	82,5
Langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte	263,3	270,0	249,9
Langfristige sonstige Vermögenswerte	113,0	114,9	114,3
<b>Langfristige Vermögenswerte<sup>1</sup></b>	<b>18.699,4</b>	<b>18.788,7</b>	<b>19.567,6</b>
Vorräte	7.193,9	6.729,6	5.562,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.429,9	7.767,7	7.807,1
Kurzfristige Vertragsvermögenswerte	122,5	99,8	116,5
Kurzfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte	128,4	140,0	138,5
Kurzfristige sonstige Vermögenswerte	1.136,1	1.033,8	1.182,2
Ertragsteuerforderungen	285,2	277,6	304,6
Kurzfristige derivative Finanzinstrumente und verzinsliche Anlagen	119,6	101,5	128,4
Flüssige Mittel	2.252,1	2.988,0	2.323,9
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	–	–	7,0
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>19.667,6</b>	<b>19.138,0</b>	<b>17.570,5</b>
<b>Bilanzsumme<sup>1</sup></b>	<b>38.367,0</b>	<b>37.926,7</b>	<b>37.138,1</b>

<sup>1</sup> Die Methodik zur bilanziellen Berücksichtigung von unsicheren Steuerpositionen wurde umgestellt. Weitere Informationen dazu finden Sie im Geschäftsbericht 2022 im Konzernanhang Kapitel 2 Allgemeine Erläuterungen und Grundsätze der Rechnungslegung. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

**Passiva**

<b>Mio €</b>	<b>31.03.2023</b>	31.12.2022	31.03.2022
Ausgegebenes/Gezeichnetes Kapital	512,0	512,0	512,0
Kapitalrücklage	4.155,6	4.155,6	4.155,6
Kumulierte einbehaltene Gewinne <sup>1</sup>	10.292,7	9.910,5	10.523,4
Erfolgsneutrale Rücklagen	-1.372,6	-1.318,9	-1.932,7
<b>Den Anteilseignern zuzurechnendes Eigenkapital<sup>1</sup></b>	<b>13.587,7</b>	<b>13.259,2</b>	<b>13.258,3</b>
Anteile in Fremdbesitz	469,2	475,8	461,5
<b>Eigenkapital<sup>1</sup></b>	<b>14.056,9</b>	<b>13.735,0</b>	<b>13.719,8</b>
Langfristige Leistungen an Arbeitnehmer	2.685,3	2.623,5	4.102,0
Passive latente Steuern	58,3	57,5	116,2
Langfristige Rückstellungen für sonstige Risiken und Verpflichtungen	641,2	624,1	775,9
Langfristige Finanzschulden	3.982,3	4.006,0	4.606,1
Langfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	9,8	10,0	10,4
Langfristige Vertragsverbindlichkeiten	6,6	7,8	7,5
Langfristige sonstige Verbindlichkeiten	28,3	31,0	33,2
<b>Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten</b>	<b>7.411,7</b>	<b>7.359,9</b>	<b>9.651,3</b>
Kurzfristige Leistungen an Arbeitnehmer	1.467,1	1.274,7	1.384,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.368,2	7.637,0	6.511,7
Kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten	206,6	232,4	232,1
Ertragsteuerverbindlichkeiten <sup>1</sup>	526,0	525,7	503,4
Kurzfristige Rückstellungen für sonstige Risiken und Verpflichtungen <sup>1</sup>	956,5	1.036,8	1.076,9
Kurzfristige Finanzschulden	4.029,8	3.688,7	2.045,7
Kurzfristige sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.588,7	1.763,8	1.157,5
Kurzfristige sonstige Verbindlichkeiten	755,6	672,7	855,1
<b>Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten<sup>1</sup></b>	<b>16.898,4</b>	<b>16.831,8</b>	<b>13.767,0</b>
<b>Bilanzsumme<sup>1</sup></b>	<b>38.367,0</b>	<b>37.926,7</b>	<b>37.138,1</b>

<sup>1</sup> Die Methodik zur bilanziellen Berücksichtigung von unsicheren Steuerpositionen wurde umgestellt. Weitere Informationen dazu finden Sie im Geschäftsbericht 2022 im Konzernanhang Kapitel 2 Allgemeine Erläuterungen und Grundsätze der Rechnungslegung. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

# Konzern-Kapitalflussrechnung

Mio €	1. Januar bis 31. März	
	2023	2022
<b>Konzernergebnis<sup>1</sup></b>	<b>392,6</b>	<b>248,3</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	104,5	89,8
Finanzergebnis <sup>1</sup>	34,0	37,2
<b>EBIT</b>	<b>531,1</b>	<b>375,3</b>
Gezahlte Zinsen	-53,8	-14,4
Erhaltene Zinsen	32,5	11,2
Gezahlte Ertragsteuern	-167,6	-108,3
Erhaltene Dividenden	0,6	0,4
Abschreibungen sowie Wertminderungen und -aufholungen	539,0	557,0
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen und sonstigen Finanzanlagen inkl. Wertminderungen und -aufholungen	-4,1	-4,1
Gewinne/Verluste aus Abgängen von Vermögenswerten, Gesellschaften und Geschäftsbereichen	-2,5	-1,1
Veränderungen der		
Vorräte	-467,2	-474,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-633,3	-608,9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-290,9	559,8
Leistungen an Arbeitnehmer und der sonstigen Rückstellungen	141,1	99,4
übrigen Aktiva und Passiva	-219,7	-267,7
<b>Mittelabfluss/-zufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-594,9</b>	<b>124,3</b>
Mittelzufluss aus Abgängen von Vermögenswerten	13,5	11,8
Investitionen in Sachanlagen und Software	-361,3	-301,3
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte aus Entwicklungsprojekten und Sonstige	-6,7	-8,7
Mittelabfluss aus dem Verkauf von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	–	-1,0
Anteilerwerb von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	-2,6	1,7
<b>Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-357,1</b>	<b>-297,5</b>
<b>Cashflow vor Finanzierungstätigkeit (Free Cashflow)</b>	<b>-952,0</b>	<b>-173,2</b>
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten <sup>2</sup>	-77,6	-79,9
Veränderung der sonstigen Finanzschulden <sup>2</sup>	342,3	246,3
Veränderung der derivativen Finanzinstrumente und verzinslichen Anlagen <sup>2</sup>	-24,4	16,0
Sonstige zahlungswirksame Veränderungen	-3,6	1,0
Dividenden an Minderheitsgesellschafter und Veränderungen aus Eigenkapitaltransaktionen bei Gesellschaften mit Minderheitsanteilseignern	-4,3	0,5
<b>Mittelabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>232,4</b>	<b>183,9</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-719,6</b>	<b>10,7</b>
Flüssige Mittel am Anfang der Periode	2.988,0	2.269,1
Wechselkursbedingte Veränderungen der flüssigen Mittel	-16,3	44,1
<b>Flüssige Mittel am Ende der Periode</b>	<b>2.252,1</b>	<b>2.323,9</b>

<sup>1</sup> Die Methodik zur bilanziellen Berücksichtigung von unsicheren Steuerpositionen wurde umgestellt. Weitere Informationen dazu finden Sie im Geschäftsbericht 2022 im Konzernanhang Kapitel 2 Allgemeine Erläuterungen und Grundsätze der Rechnungslegung. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

<sup>2</sup> Die Darstellung der Veränderung der Finanzschulden wurde im Geschäftsbericht 2022 überarbeitet. Die Vorjahreswerte sind entsprechend angepasst dargestellt.

# Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Mio €	Ausgegebenes/ Gezeichnetes Kapital <sup>1</sup>	Kapital- rücklage	Kumulierte einbehaltene Gewinne <sup>2</sup>	Sukzessive Erwerbe	Unterschiedsbetrag aus			Summe <sup>2</sup>	Anteile in Fremdbesitz	Gesamt <sup>2</sup>
					Neubewertung leistungsorien- tierter Versor- gungspläne	Währungs- umrechnung	Finanzinstru- menten <sup>3</sup>			
<b>Stand 01.01.2022<sup>2</sup></b>	<b>512,0</b>	<b>4.155,6</b>	<b>10.283,9</b>	<b>-311,8</b>	<b>-1.994,9</b>	<b>-507,8</b>	<b>79,0</b>	<b>12.216,0</b>	<b>452,5</b>	<b>12.668,5</b>
Konzernergebnis <sup>2</sup>	–	–	239,5	–	–	–	–	239,5	8,8	<b>248,3</b>
Sonstiges Ergebnis	–	–	–	–	493,2	309,6	0,0	802,8	6,0	<b>808,8</b>
<b>Konzerngesamtergebnis<sup>2</sup></b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>239,5</b>	<b>–</b>	<b>493,2</b>	<b>309,6</b>	<b>0,0</b>	<b>1.042,3</b>	<b>14,8</b>	<b>1.057,1</b>
Gezahlte/beschlossene Dividende	–	–	–	–	–	–	–	–	-10,7	<b>-10,7</b>
Sonstige Veränderungen <sup>4</sup>	–	–	–	–	–	–	–	–	4,9	<b>4,9</b>
<b>Stand 31.03.2022<sup>2</sup></b>	<b>512,0</b>	<b>4.155,6</b>	<b>10.523,4</b>	<b>-311,8</b>	<b>-1.501,7</b>	<b>-198,2</b>	<b>79,0</b>	<b>13.258,3</b>	<b>461,5</b>	<b>13.719,8</b>
<b>Stand 01.01.2023</b>	<b>512,0</b>	<b>4.155,6</b>	<b>9.910,5</b>	<b>-311,8</b>	<b>-773,9</b>	<b>-295,9</b>	<b>62,7</b>	<b>13.259,2</b>	<b>475,8</b>	<b>13.735,0</b>
Konzernergebnis	–	–	382,2	–	–	–	–	382,2	10,4	<b>392,6</b>
Sonstiges Ergebnis	–	–	–	–	-16,6	9,7	-46,8	-53,7	-4,9	<b>-58,6</b>
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>382,2</b>	<b>–</b>	<b>-16,6</b>	<b>9,7</b>	<b>-46,8</b>	<b>328,5</b>	<b>5,5</b>	<b>334,0</b>
Gezahlte/beschlossene Dividende	–	–	–	–	–	–	–	–	-12,1	<b>-12,1</b>
<b>Stand 31.03.2023</b>	<b>512,0</b>	<b>4.155,6</b>	<b>10.292,7</b>	<b>-311,8</b>	<b>-790,5</b>	<b>-286,2</b>	<b>15,9</b>	<b>13.587,7</b>	<b>469,2</b>	<b>14.056,9</b>

1 Eingeteilt in 200.005.983 (Vj. 200.005.980) dividenden- und stimmberechtigte im Umlauf befindliche Stückaktien.

2 Die Methodik zur bilanziellen Berücksichtigung von unsicheren Steuerpositionen wurde umgestellt. Weitere Informationen dazu finden Sie im Geschäftsbericht 2022 im Konzernanhang Kapitel 2 Allgemeine Erläuterungen und Grundsätze der Rechnungslegung. Die Vergleichsperiode wurde entsprechend angepasst.

3 Die Veränderung des Unterschiedsbetrags aus Finanzinstrumenten, nach Berücksichtigung von latenten Steuern, resultierte aus sonstigen Finanzanlagen in Höhe von -46,8 Mio € (Vj. 0,0 Mio €).

4 Sonstige Veränderungen der Anteile in Fremdbesitz durch Konsolidierungskreisveränderungen sowie Kapitalerhöhungen.

# Segmentberichterstattung

## Segmentberichterstattung 1. Januar bis 31. März 2023

Mio €	Automotive	Tires	ContiTech	Contract Manufacturing	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Konzern
Außenumsatz	5.012,2	3.433,4	1.706,6	153,9	–	10.306,1
Konzerninterner Umsatz	3,0	29,1	24,2	0,4	-56,7	–
<b>Umsatz (gesamt)</b>	<b>5.015,2</b>	<b>3.462,5</b>	<b>1.730,8</b>	<b>154,3</b>	<b>-56,7</b>	<b>10.306,1</b>
EBIT (Segmentergebnis)	15,6	457,7	96,4	9,5	-48,1	531,1
in % vom Umsatz	0,3	13,2	5,6	6,1	–	5,2
Abschreibungen <sup>1</sup>	253,7	202,1	75,6	6,9	0,6	539,0
davon Wertminderungen <sup>2</sup>	0,3	0,0	–	–	–	0,4
Investitionen <sup>3</sup>	221,3	160,8	41,5	1,0	4,4	429,0
in % vom Umsatz	4,4	4,6	2,4	0,6	–	4,2
Operative Aktiva (zum 31.03.)	9.099,2	7.808,1	3.262,4	496,6	197,6	20.864,0
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) <sup>4</sup>	100.719	57.573	42.276	1.845	516	202.929
Umsatz bereinigt <sup>5</sup>	5.015,2	3.462,5	1.707,9	154,3	-56,7	10.283,2
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) <sup>6</sup>	38,5	468,6	109,2	9,5	-47,5	578,3
in % des bereinigten Umsatzes	0,8	13,5	6,4	6,2	–	5,6

1 Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

2 Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

3 Investitionen in Sachanlagen und Software.

4 Ohne Auszubildende.

5 Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

6 Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

## Segmentberichterstattung 1. Januar bis 31. März 2022

Mio €	Automotive	Tires	ContiTech	Contract Manufacturing	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Konzern
Außenumsatz	4.245,5	3.270,4	1.552,5	209,9	–	9.278,3
Konzerninterner Umsatz	0,5	24,8	17,9	0,0	-43,2	–
<b>Umsatz (gesamt)</b>	<b>4.246,0</b>	<b>3.295,2</b>	<b>1.570,4</b>	<b>209,9</b>	<b>-43,2</b>	<b>9.278,3</b>
EBIT (Segmentergebnis)	-204,3	557,9	69,3	11,7	-59,3	375,3
in % vom Umsatz	-4,8	16,9	4,4	5,6	–	4,0
Abschreibungen <sup>1</sup>	264,4	207,3	75,0	9,5	0,8	557,0
davon Wertminderungen <sup>2</sup>	1,2	0,1	-4,4	–	–	-3,1
Investitionen <sup>3</sup>	261,7	126,8	38,5	2,0	15,3	444,3
in % vom Umsatz	6,2	3,8	2,5	1,0	–	4,8
Operative Aktiva (zum 31.03.)	8.635,8	7.212,8	3.204,2	662,6	85,0	19.800,4
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zum 31.03.) <sup>4</sup>	91.414	56.758	41.314	2.439	471	192.396
Umsatz bereinigt <sup>5</sup>	4.246,0	3.295,2	1.570,4	209,9	-43,2	9.278,3
Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt) <sup>6</sup>	-172,6	565,0	83,3	12,1	-59,3	428,4
in % des bereinigten Umsatzes	-4,1	17,1	5,3	5,8	–	4,6

1 Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

2 Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen.

3 Investitionen in Sachanlagen und Software.

4 Ohne Auszubildende.

5 Bereinigt um Konsolidierungskreisveränderungen.

6 Bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA), Konsolidierungskreisveränderungen und Sondereffekte.

## Überleitung Umsatz zum Umsatz bereinigt sowie EBITDA zum bereinigten operativen Ergebnis (EBIT bereinigt) 1. Januar bis 31. März 2023

Mio €	Automotive	Tires	ContiTech	Contract Manufacturing	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Konzern
<b>Umsatz</b>	<b>5.015,2</b>	<b>3.462,5</b>	<b>1.730,8</b>	<b>154,3</b>	<b>-56,7</b>	<b>10.306,1</b>
Konsolidierungskreisveränderungen <sup>1</sup>	–	–	-22,9	–	–	-22,9
<b>Umsatz bereinigt</b>	<b>5.015,2</b>	<b>3.462,5</b>	<b>1.707,9</b>	<b>154,3</b>	<b>-56,7</b>	<b>10.283,2</b>
<b>EBITDA</b>	<b>269,3</b>	<b>659,9</b>	<b>172,0</b>	<b>16,4</b>	<b>-47,4</b>	<b>1.070,1</b>
Abschreibungen <sup>2</sup>	-253,7	-202,1	-75,6	-6,9	-0,6	-539,0
<b>EBIT</b>	<b>15,6</b>	<b>457,7</b>	<b>96,4</b>	<b>9,5</b>	<b>-48,1</b>	<b>531,1</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA)	15,0	1,7	13,8	–	–	30,5
Konsolidierungskreisveränderungen <sup>1</sup>	–	–	-2,9	–	–	-2,9
Sondereffekte						
Wertminderungen auf Goodwill	–	–	–	–	–	–
Wertminderungen <sup>3</sup>	0,3	0,0	–	–	–	0,4
Restrukturierungen	-0,3	0,8	0,0	–	–	0,5
Restrukturierungsbezogene Belastungen	4,5	6,1	0,3	–	–	10,9
Abfindungen	3,3	2,4	1,5	0,0	0,6	7,9
Veräußerungsgewinne und -verluste aus Abgängen von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	–	–	–	–	–	–
<b>Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt)</b>	<b>38,5</b>	<b>468,6</b>	<b>109,2</b>	<b>9,5</b>	<b>-47,5</b>	<b>578,3</b>

<sup>1</sup> Konsolidierungskreisveränderungen beinhalten Zu- und Abgänge im Rahmen von Share und Asset Deals. Dabei werden Zugänge im Berichtsjahr und Abgänge in der Vergleichsperiode bereinigt.

<sup>2</sup> Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

<sup>3</sup> Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen. Darin nicht enthalten sind Wertminderungen, die im Rahmen einer Restrukturierung entstanden sind, sowie Wertminderungen auf Finanzanlagen und Goodwill.

## Überleitung Umsatz zum Umsatz bereinigt sowie EBITDA zum bereinigten operativen Ergebnis (EBIT bereinigt) 1. Januar bis 31. März 2022

Mio €	Automotive	Tires	ContiTech	Contract Manufacturing	Sonstiges/ Holding/ Konsolidierung	Konzern
<b>Umsatz</b>	<b>4.246,0</b>	<b>3.295,2</b>	<b>1.570,4</b>	<b>209,9</b>	<b>-43,2</b>	<b>9.278,3</b>
Konsolidierungskreisveränderungen <sup>1</sup>	–	–	–	–	–	–
<b>Umsatz bereinigt</b>	<b>4.246,0</b>	<b>3.295,2</b>	<b>1.570,4</b>	<b>209,9</b>	<b>-43,2</b>	<b>9.278,3</b>
<b>EBITDA</b>	<b>60,1</b>	<b>765,2</b>	<b>144,3</b>	<b>21,2</b>	<b>-58,5</b>	<b>932,3</b>
Abschreibungen <sup>2</sup>	-264,4	-207,3	-75,0	-9,5	-0,8	-557,0
<b>EBIT</b>	<b>-204,3</b>	<b>557,9</b>	<b>69,3</b>	<b>11,7</b>	<b>-59,3</b>	<b>375,3</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Kaufpreisallokation (PPA)	18,5	3,4	16,7	–	–	38,6
Konsolidierungskreisveränderungen <sup>1</sup>	–	–	-2,2	–	–	-2,2
Sondereffekte						
Wertminderungen auf Goodwill	–	–	–	–	–	–
Wertminderungen <sup>3</sup>	0,8	–	–	–	–	0,8
Restrukturierungen <sup>4</sup>	-4,0	0,6	-4,3	-0,1	–	-7,8
Restrukturierungsbezogene Belastungen	10,4	0,8	1,3	0,5	–	13,0
Abfindungen	6,0	2,4	2,5	0,0	0,0	10,9
Veräußerungsgewinne und -verluste aus Abgängen von Gesellschaften und Geschäftsbereichen	–	-0,1	0,0	–	–	-0,1
<b>Bereinigtes operatives Ergebnis (EBIT bereinigt)</b>	<b>-172,6</b>	<b>565,0</b>	<b>83,3</b>	<b>12,1</b>	<b>-59,3</b>	<b>428,4</b>

1 Konsolidierungskreisveränderungen beinhalten Zu- und Abgänge im Rahmen von Share und Asset Deals. Dabei werden Zugänge im Berichtsjahr und Abgänge in der Vergleichsperiode bereinigt.

2 Ohne Abschreibungen auf Finanzanlagen.

3 Der Begriff Wertminderung beinhaltet außerplanmäßige Abschreibungen sowie erforderliche Wertaufholungen. Darin nicht enthalten sind Wertminderungen, die im Rahmen einer Restrukturierung entstanden sind, sowie Wertminderungen auf Finanzanlagen und Goodwill.

4 Hierin sind auch restrukturierungsbedingte Wertminderungen in Höhe von insgesamt 0,5 Mio € (Automotive 0,4 Mio €; Tires 0,1 Mio €) sowie eine Wertaufholung in Höhe von 4,4 Mio € im Segment ContiTech enthalten.

Hannover, 25. April 2023

Continental Aktiengesellschaft  
Der Vorstand

Diese Quartalsmitteilung wurde in Euro aufgestellt. Soweit nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Millionen Euro (Mio €) angegeben. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

# Termine

---

<b>2023</b>	
Jahrespressekonferenz	8. März
Analysten- und Investoren-Telefonkonferenz	8. März
Hauptversammlung	27. April
Quartalsmitteilung zum 31. März 2023	10. Mai
Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2023	9. August
Quartalsmitteilung zum 30. September 2023	8. November

---

<b>2024</b>	
Jahrespressekonferenz	März
Analysten- und Investoren-Telefonkonferenz	März
Hauptversammlung	26. April
Quartalsmitteilung zum 31. März 2024	Mai
Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2024	August
Quartalsmitteilung zum 30. September 2024	November

---

## Impressum

Continental Aktiengesellschaft  
 Hauptverwaltung  
 Vahrenwalder Straße 9  
 D-30165 Hannover  
 Telefon: +49 511 938-01  
 Fax: +49 511 938-81770

E-Mail: [ir@conti.de](mailto:ir@conti.de)  
 Handelsregister Amtsgericht Hannover, HR B 3527

Sämtliche Finanzberichte sind im Internet abrufbar unter:

🔗 [www.continental-ir.de](http://www.continental-ir.de)